



## Wandern im grünen Tal der Dill

Wanderwege zum Kloster Altenberg

### 11) Aßlar – Holzerbach – Breitenbach – Koppe – Katzenfurt

<b>Markierung</b>	Weißes Dreieck auf schwarzem Grund
<b>Tourenlänge</b>	17 km
<b>Aufstieg</b>	410 m
<b>Wanderzeit</b>	ca. 4 Stunden



#### Tourenbeschreibung

Beim Alten Rathaus [20] in Aßlar beginnt diese Wanderung. Sie führt zunächst durch den Ortskern. Über den Backhausplatz kommen wir von der Oberstraße in die Mittelstraße, und am Gasthaus "Zum Zollstock" überqueren wir die Bechlinger Straße. Nach dem Fußweg zur B277, am Bechlinger Bach, biegen wir rechts ab. Der Weg verläuft parallel mit der Landesstraße L3376 bachaufwärts vorerst in Richtung Bechlingen. Vor der das Tal überspannenden Rundbogenbrücke der A45 wandern wir links in das Holzerbachtal. Die breite, asphaltierte Straße verlassen wir nach ca. 500 m und gelangen durch eine Unterführung. Dem Holzerbach aufwärts folgend, wechseln wir an einer Brücke die Seite dieses schönen Waldwiesentales.



*Holzerbachtal*



*Kastanie*

Auch am Wegekreuz, bei einer einzeln stehenden Kastanie [39], nach rechts weiter leicht ansteigend, wandern wir am Rande der Wiese weiter aufwärts. An deren Ende kommen wir in den Wald. Auf dem nun etwas steiler werdenden Weg verlassen wir an einer Wegebiegung [40] den Holzerbach und gehen weiter den sich windenden Waldweg hinauf. Auf dem Berg Rücken angelangt, mündet unser Weg in einen quer verlaufenden Holzabfuhrweg, dem wir in nordwestlicher Richtung folgen.

Zwei schöne hölzerne Wanderwegweiser an einer Kreuzung [41], welche in Richtung Aßlar und Katzenfurt weisen, zeigen an, dass wir uns nicht verlaufen haben. Uns rechts haltend durchwandern wir dieses ausgedehnte Waldgebiet. Auch an den folgenden Kreuzungen orientieren wir uns rechts. Ein Hangweg führt talwärts bis wir an der "Georgs-Grillhütte" [42] vorbeikommen und Breitenbach erreichen.

In der Dorfmitte folgen wir der Kölschhäuser Straße bis zum Ortsausgang. Hier biegen wir zuerst links und gleich wieder rechts in den Feldweg nach Kölschhausen ab. Beim Ortsrand halten wir uns rechts und hinter dem „Möbelhaus Zeller“ gehen wir die Breitenbacher Straße entlang bis wir an die Landesstraße L3052 (Ehringshausen-Niederlemp) kommen. Diese Straße überqueren wir und gehen die Brunnenstraße hoch bis wir unserem Wanderzeichen folgen, welches links in Richtung Schützenhaus abbiegt. Den asphaltierten Weg wandern wir zur "Kölschhäuser Koppe" hoch [43]. Im Naturschutzgebiet in einen unbefestigten Weg übergehend,



*Damm am Fischteich*



## Wandern im grünen Tal der Dill

Wanderwege zum Kloster Altenberg

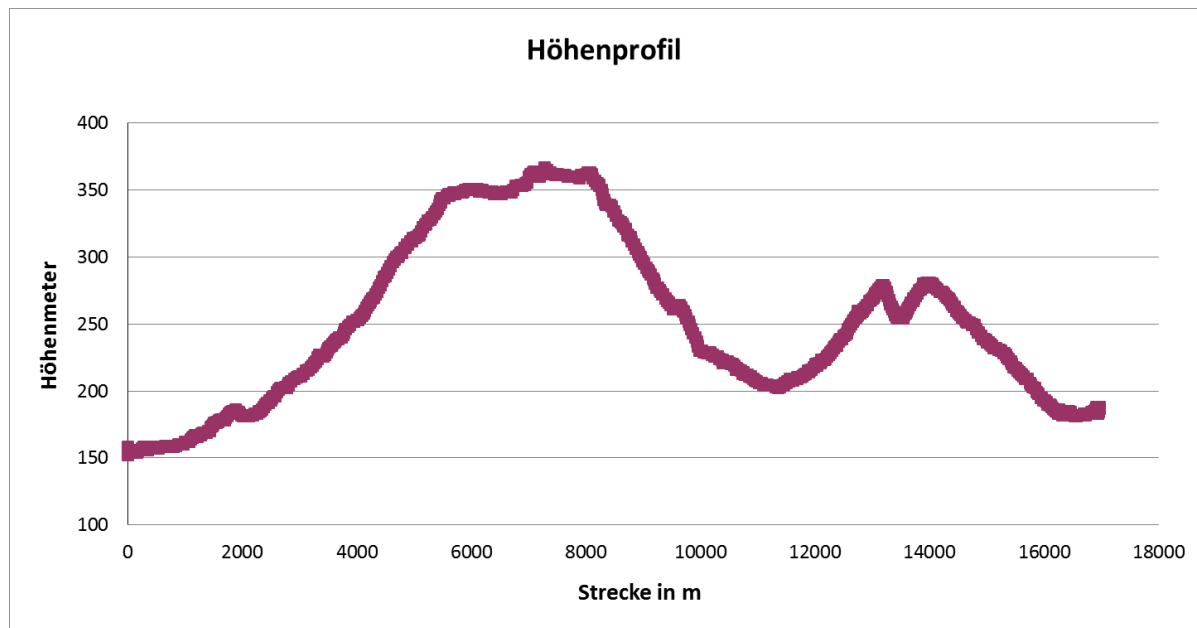
### 11) Aßlar – Holzerbach – Breitenbach – Koppe – Katzenfurt

kommen wir an den Waldrand. Nach ein paar Metern heißt es aufpassen, denn das Wanderzeichen [44] zeigt, dass wir rechtwinklig ins Tal zu einem kleinen Fischteich abbiegen müssen. Nachdem wir den Damm passiert haben, führt der Waldweg rechts hoch. Oben angelangt [45] erblicken wir an den gegenüberliegenden Westerwaldhängen Greifenstein mit der mächtigen Burganlage.



*Blick auf Greifenstein*

Nun führt dieser Wanderweg hinab nach Katzenfurt. Über die Kirchstraße und an der Kirche vorbei überqueren wir die B277. Rechts sehen wir die Einmündung der Landstraße L3282 (Holzhausen-Greifenstein). Entlang dieser Straße kommen wir zum Bahnhof, dem Ziel unserer Wanderung.





# Wandern im grünen Tal der Dill

Wanderwege zum Kloster Altenberg

## 11) Aßlar – Holzerbach – Breitenbach – Koppe – Katzenfurt

Karte © OpenStreetMap und Mitwirkende, CC-BY-SA <http://www.openstreetmap.org>

